

LOCKERUNGSBOGEN Nr. 14 (07.10.2020)

der EMK Embrachertal

Liebe Leser*innen

Ihre Herbstferienwoche verbringen Caley's im Simmental. Hier suchen wir etwas Lockerung für Seele, Geist, und Beine vor der letzten Etappe der Arbeit dieses Jahres. Zufälligerweise finden wir diese *Lockerung* in einem *Bogen* – kein Scherz! Sobald du das Simmental in der untenstehenden Karte ortest, wird dir auffallen, daß es die Form eines Bogens verfolgt: vom Wildstrubel hinunter über die Lenk, Zweisimmen, Oberwil und Oey nach Spiez am Thunersee. Als wir am vergangenen Samstag bei Wimmis durch die Pforte ins Tal hineinfuhren, ging die Reise in eine ganz andere Richtung, als sie ab Boltigen flußaufwärts ins Obersimmental weitergeht. Unsere Unterkunft fanden wir in einem Weiler zwischen Weissenburg und Oberwil, also dort, wo die eigentliche Kurve erst beginnt. Wenn der Wildstrubel oder die Quelle der Simme das Ziel unserer Reise und uns diese Region noch unvertraut wäre, so hätten wir noch keine Ahnung, was auf uns wartet. Es würde noch länger dauern, bis wir das Ziel überhaupt vor Augen hätten. – So ist es grade jetzt im Lockerungsbogen aus der Corona-Krise heraus, meine ich. Und so ist es im Leben: Was uns erwartet, weiß nur, wer bereits am Ziel ist; höchstens eine Ahnung haben wir 'vom Hörensagen'. Und fließen tut alles Leben in umgekehrter Richtung: aus den Quellen hin zum Meer...



"Was kein Auge gesehen hat und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, das hat Gott denen bereitet, die ihn lieben." (1.Korinther 2,9 – ein Zitat aus Jesaja 64,3)

"Dessen bin ich gewiß: Der, der das gute Werk in uns angefangen hat, wird es bis zum Tag Christi Jesu auch vollendet haben." (Philipper 1,6)

"Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott schon vorbereitet hat, damit wir darin leben sollen." (Epheser 2,10)

Meine weiteren Lockerungserfahrungen

Ich überlege mir... halte fest*... und behalte nicht ganz für mich...

wie <i>ich</i> zur nötigen Lockerung für Körper, Seele und Geist komme...	
wo herzliche und wohltuende Gastfreundschaft auf mich wartet...	
welche guten Werke jetzt wohl auf mich warten, daß ich "darin lebe"...	
wie ich die kommende, <i>fremde</i> Corona-Adventszeit gestalten möchte...	
was ich 'vom Hörensagen' vom Endziel (m)eines Lebens ahne...	
bei welchen Menschen ich mich dem Himmel nahe gefühlt habe...	
welche Erinnerungen an Hans Schaad mir einfach wohl tun...	

KURZE INFOS

Gottesdienst feiern wir am Sonntag, 11. Oktober 2020, gemeinsam um 10:00 Uhr in unserer Kapelle – weiterhin ohne vorherige Anmeldung. Diese Feier wird von Anneliese Schaad und ihrer Tochter Esther geleitet, und zwar (auf Wunsch mehrerer Personen) mit Schwerpunkt zum **Gedenken an Hans Schaad** (†24. April). Teilnahme an der Abdankung war uns wegen der Corona-Restriktionen nicht möglich; aber Hans hat uns viel bedeutet. Welche Spuren hat er in *deinem* Leben gezogen? Es wird Gelegenheit geben, persönlich kurz daran Anteil zu geben.

*Ursprünglich geplant war, daß unsere Gemeinde am 11. Oktober zum Gottesdienst der **FEG Embrach** eingeladen wäre. Doch die gegenwärtige Pandemie-Entwicklung hat uns davon abgebracht. Dennoch sind wir herzlich eingeladen, ihn via [Livestream / Youtube](#) mitzumachen.*

In Herbstferienstimmung grüßt dich herzlich dein Pfarrer Peter Caley